

# Enzyklopädie Europarecht

Herausgegeben von Armin Hatje und Peter-Christian Müller-Graff

Andreas von Arnould | Marc Bungenberg [Hrsg.]

## Europäische Außenbeziehungen

2. Auflage



Nomos

DIKE 

facultas 

**Dieser Band ist Bestandteil der 2. Edition der Enzyklopädie Europarecht.  
Diese beinhaltet folgende Bände:**

- Band 1: Europäisches Organisations- und Verfassungsrecht, 2. Auflage
- Band 2: Europäischer Grundrechtsschutz, 2. Auflage
- Band 3: Europäisches Rechtsschutz- und Verfahrensrecht, 2. Auflage
- Band 4: Europäisches Binnenmarkt- und Wirtschaftsordnungsrecht, 2. Auflage
- Band 5: Europäisches Sektorales Wirtschaftsrecht, 2. Auflage
- Band 6: Europäisches Privat- und Unternehmensrecht, 2. Auflage
- Band 7: Europäisches Arbeits- und Sozialrecht, 2. Auflage
- Band 8: Europäische Querschnittpolitiken, 2. Auflage
- Band 9: Europäische Wirtschafts- und Währungsunion, 1. Auflage
- Band 10: Europäischer Freizügigkeitsraum –  
Unionsbürgerschaft und Migrationsrecht, 1. Auflage
- Band 11: Europäisches Strafrecht, 2. Auflage
- Band 12: Europäische Außenbeziehungen, 2. Auflage

## Enzyklopädie Europarecht [EnzEuR]

Band 12:  
Europäische Außenbeziehungen

Gesamtherausgeber der Enzyklopädie:  
Prof. Dr. Armin Hatje  
Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Peter-Christian Müller-Graff

Gesamtschriftleitung:  
Prof. Dr. Jörg Philipp Terhechte

# Enzyklopädie Europarecht [EnzEuR]

Andreas von Arnould | Marc Bungenberg [Hrsg.]

## Europäische Außenbeziehungen

2. Auflage

**Prof. Dr. Andreas von Arnould**, Kiel | **Dr. Christian Behrmann**, Brüssel | **Prof. Dr. Sigrid Boysen**, Hamburg | **Prof. Dr. Marc Bungenberg**, LL.M., Saarbrücken | **Prof. Dr. Philipp Dann**, LL.M., Berlin | **Prof. Dr. Michael Hahn**, LL.M., Bern | **Prof. Dr. Christoph Herrmann**, LL.M., Passau | **Prof. Dr. Stefan Kadelbach**, LL.M., Frankfurt a.M. | **Prof. Dr. Markus Kotzur**, Hamburg | **Prof. Dr. Markus Krajewski**, Erlangen-Nürnberg | **Prof. Dr. R. Alexander Lorz**, LL.M., Düsseldorf | **Stephan Marquardt**, LL.M., Brüssel | **Dr. Stefan Martini**, Kiel | **Prof. Dr. Kirsten Schmalenbach**, Salzburg | **Dr. Ülkü Sezgi Sözen**, Hamburg | **Thomas Streinz**, New York | **Prof. Dr. Daniel Thym**, LL.M., Konstanz | **Prof. Dr. Kerstin von der Decken**, Kiel | **Dr. Ruth Weber**, Berlin | **Prof. Dr. Wolfgang Weiß**, Speyer | **RA Dr. Martin Wortmann**, LL.M., Frankfurt a.M. | **Prof. Dr. Katja Ziegler**, Leicester



Nomos

DIKE

facultas

**Zitiervorschlag:**

von Arnauld/Bungenberg (Hrsg.), Europäische Außenbeziehungen (EnzEuR Bd. 12), § ..., Rn. ...

**Die Deutsche Nationalbibliothek** verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-8487-5773-2 (Print – Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Baden-Baden)

ISBN 978-3-8452-9947-1 (ePDF – Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Baden-Baden)

ISBN 978-3-03891-212-5 (Dike Verlag, Zürich/St. Gallen)

ISBN 978-3-7089-1973-7 (facultas Verlag, Wien)

2. Auflage 2022

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2022. Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung bei der Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten.

## Vorwort der Gesamtherausgeber zur 2. Edition

Die positive Aufnahme der 1. Ausgabe der Enzyklopädie Europarecht und die fortlaufenden Änderungen des maßgeblichen Rechts haben uns veranlasst, diese neue Ausgabe in Angriff zu nehmen. Sie entwirft, wie schon ihre Vorgängerin, ein systemgeleitetes Panorama des Europarechts in seiner ganzen Breite und Vielgestaltigkeit auf dem neuesten Stand. Zugleich liefern die Teilbände verlässliche Informationen über die jeweils behandelten Organisationen und Rechtsgebiete. Die fortlaufenden Entwicklungen in zwei der vertragspositiv der Europäischen Union aufgegebenen operativen Hauptziele haben uns veranlasst, das Werk um zwei Bände zu ergänzen. Zum einen wird das Recht der Europäischen Wirtschafts- und Währungsunion nunmehr vertieft und zusammenhängend in einem eigenen Band behandelt (Band 9). Zum anderen ist dem Europäischen Freizügigkeitsraum, mithin dem Freizügigkeits- und Migrationsrecht, als Teil des unionsvertraglich sogenannten Raums der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts gleichermaßen ein gesamt Einzelband gewidmet (Band 10). Die Bände 9 (Europäisches Strafrecht) und 10 (Europäische Außenbeziehungen) der 1. Ausgabe erhalten neu die Bandzählung 11 und 12. Da die Ausgabe mithin zwei erstaufgelegte und zehn zweitaufgelegte Bände umfasst, handelt es sich werktechnisch um eine zweite Edition. Mit dieser hoffen wir, unserem Anliegen gerecht zu werden, mit der Enzyklopädie ein ebenso systemfundiertes wie umfassendes Orientierungs- und Referenzwerk vorzulegen.

*Armin Hatje*

*Peter-Christian Müller-Graff*

## Vorwort der Gesamtherausgeber

Die Enzyklopädie – EnzEuR – versteht sich als grundlegender Beitrag zur Einheitsbildung im Europarecht. Das Europarecht hat seit mehr als einem halben Jahrhundert einen epochalen Aufstieg genommen. Heute zählt es im Verbund mit den es tragenden nationalen Rechtsordnungen zu den großen Rechtssystemen der Welt. Es weist im globalen Vergleich ein historisch und rechtskategorial einzigartiges Profil mit zahlreichen Facetten auf. Die meisten europäischen Staaten haben in den letzten 60 Jahren ihre Kräfte in internationalen und supranationalen Organisationen gebündelt, um gemeinsam Aufgaben zu erfüllen, denen der Einzelstaat nicht mehr gewachsen ist. Zwar wird die Europäische Union als die zweifellos bedeutsamste Organisation weithin mit „Europa“ gleichgesetzt. Sie ist jedoch nur eine von vielen Organisationen, derer sich die Europäer bedienen, um ihre gemeinsamen Ziele zu verfolgen. Der organisatorischen Vielfalt korrespondiert, zumindest vordergründig betrachtet, eine Zersplitterung der Rechtsquellen des europäischen Rechts, welche dem Ziel der Einheitsbildung auf dem Kontinent zu widersprechen scheint. Umso bedauerlicher ist es, dass eine konzeptionsgeleitete und rechtspositiv verlässliche Gesamtdarstellung der vielgliedrigen Ausfaltungen des Europarechts auf dem gegenwärtigen Stand fehlt. Die „Enzyklopädie des Europarechts“ will diese Lücke schließen und ein ebenso fundiertes wie umfassendes Orientierungs- und Referenzwerk für das gesamte Europarecht bieten.

Ziel des auf zehn Bände angelegten Werkes ist eine aufeinander abgestimmte Durchdringung der einzelnen Bereiche des Gesamtsystems des Europarechts, die in der Behandlung ihrer Gegenstände systematisch von den positiven konzeptionellen Grundlagen über die daraus sich ableitenden allgemeinen Regeln zu den Einzelfragen fortschreitet. Die Enzyklopädie des Europarechts – EnzEuR – soll die Wirtschafts- und Rechtspraxis ebenso wie die Rechtspolitik und die Wissenschaft über die Gesamtheit des europäischen Rechts informieren und seiner Fortentwicklung solide systemrationale Wegweisungen bieten.

*Armin Hatje*

*Peter-Christian Müller-Graff*

## Vorwort des Herausgebers zur 2. Auflage

Acht Jahre sind seit der ersten Auflage dieses Bandes vergangen. Acht Jahre, die eine Fülle von Aktualisierungen und zum Teil auch Neuansätze erforderlich gemacht haben: Die Europäische Union ist in dieser Zeit zu einer Pionierin einer neuen Generation von Handels- und Investitionsabkommen geworden, die sogenannte Flüchtlingskrise hat die Migrationspolitik der Union vor große Herausforderungen gestellt und Kritik an der „Festung Europa“ provoziert, das Ausscheiden des Vereinigten Königreichs aus der Europäischen Union hat neuartige Rechtsfragen aufgeworfen, die durch die Verträge zwischen der Union und dem ehemaligen Mitglied längst nicht alle beantwortet sind, und die Konkurrenz zu China wird nicht nur in den handelsrechtlichen Fragen reflektiert. Dies sind nur Beispiele aus einer dynamischen, bisweilen auch turbulenten Zeit. Wir danken allen, die zum Gelingen des Bandes beigetragen haben, insbesondere allen Autorinnen und Autoren für sehr viel Arbeit und manchmal auch sehr viel Geduld! Ein herzliches Willkommen im Team gilt zudem unseren neuen Autoren und Autorinnen, Christian Behrmann, Stephan Marquardt, Stefan Martini, Ülkü Sezgi Sözen, Ruth Weber und Katja Ziegler.

Der Bearbeitungsstand dieses Bandes ist **Januar 2022**. Der bewaffnete Angriff Russlands auf die Ukraine, wie auch andere Entwicklungen der Europäischen Außenbeziehungen in den verschiedenen Teilbereichen seitdem bis zur endgültigen Drucklegung konnten nicht mehr berücksichtigt werden.

Kiel und Saarbrücken im Februar 2022

*Andreas von Arnould und  
Marc Bungenberg*

## Vorwort des Herausgebers zur 1. Auflage

Mit diesem letzten Band der Enzyklopädie des Europarechts wird der Blick nach außen gewendet. Längst ist die Europäische Union zu einem wichtigen Akteur auf der internationalen Bühne geworden – und das nicht nur auf dem Feld der Wirtschaft. Geprägt von Ungleichzeitigkeiten in der Integration ist ein außenpolitisches Geflecht entstanden, das durch horizontale wie vertikale Differenzierung von einiger Komplexität ist. Dem Bemühen, dem auswärtigen Handeln der Union mit dem Vertrag von Lissabon einen einheitlichen Verfassungsrahmen zu geben, zum Trotz, finden sich auch heute je nach Politikfeld unterschiedlichste Arrangements von Kompetenzen, Organen und Handlungsformen, Hybride zwischen Recht und außerrechtlicher Steuerung, Überlagerungen von supranationalem und intergouvernementalem Handeln. Der vorliegende Band ist ein Versuch, Entwicklung und derzeitigen Stand der Europäischen Außenbeziehungen aus einer rechtswissenschaftlichen Perspektive aufzuzeigen und kritisch zu reflektieren. Dabei steht die Aufgabe, das vermeintliche Dickicht zu lichten, Strukturen des Rechts der Außenbeziehungen der Europäischen Union erkennbar und erklärbar zu machen, im Mittelpunkt.

Der Band gliedert sich in vier Teile. Das Zentrum besetzen die vielfältigen Beziehungen der Europäischen Union zu anderen Akteuren (Teil 2) sowie das weite Feld des Europäischen Außenwirtschaftsrechts (Teil 3). Im Interesse einer besseren Systematisierung werden beide Teile mit Kapiteln eröffnet, die zunächst einen Überblick über das jeweilige Gebiet vermitteln. Teil 2 behandelt nach einer Einführung in die Beziehungen der Europäischen Union zu Drittstaaten und zu internationalen Organisationen (§ 5, *Kerstin Odendahl*) im Einzelnen Rechtsfragen der Assoziierung und Erweiterung (§ 6, *Kirsten Schmalenbach*), der Nachbarschaftspolitik (§ 7, *Markus Kotzur*) sowie der Entwicklungszusammenarbeit und humanitären Hilfe (§ 8, *Philipp Dann* und *Martin Wortmann*). Teil 3 schreitet nach einer Einführung in das System (§ 9, *Sigrid Boysen*) das Rund des Europäischen Außenwirtschaftsrechts aus: Der vertraglichen Handelspolitik (§ 10, *Wolfgang Weiß*) folgt ein Kapitel zur EU als Mitglied der WTO (§ 11, *Christoph Herrmann* und *Thomas Streinz*), das gleichsam die Brücke zu jenem Gebiet der Handelspolitik (§ 12, *Marc Bungenberg*) schlägt, welches angesichts WTO-rechtlicher Bindungen weniger „autonom“ ist, als der tradierte Begriff es nahelegt. Die neu arrondierten Kompetenzen ließen es gerechtfertigt erscheinen, dem europäischen internationalen Investitionsschutz ein eigenes Kapitel zu widmen (§ 13, erneut *Marc Bungenberg*). Der letzte Abschnitt des Bandes (Teil 4) behandelt schließlich Außenpolitiken, die sich neben dem im Vierten und Fünften Teil des AEUV gebündelten auswärtigen Handeln der Union abspielen: die Migration von Drittstaatsangehörigen (§ 14, *Joachim Stern* und *Timo Tohidipur*) – gleichsam die Grenze zwischen Innen und Außen markierend –, das Kaleidoskop der auswärtigen Annexkompetenzen interner Politiken der Union (§ 15, *Michael J. Hahn* und *Nina Dudenhöfer*) sowie die nach wie vor intergouvernemental verfasste und allein im EUV geregelte Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik (§ 16, *Daniel Thym*). Zur Strukturierung und Systematisierung des Gesamt der Europäischen Außenbeziehungen ist diesen drei Abschnitten ein „Allgemeiner Teil“ vorangestellt (Teil 1). In einem Balanceakt zwischen Bündelung und Differenzierung werden hier die Kompetenzordnung (§ 2, *R. Alexander Lorz* und *Verena Meurers*), die Binnenorganisation (§ 3, *Markus Krajewski*) sowie die Handlungsformen und Steuerungsressourcen in den EU-Außenbeziehungen (§ 4, *Stefan Kadelbach*) analysiert und entwickelt. Dem Konzept der Enzyklopädie-Reihe entsprechend, wird der Band mit einem Kapitel eröffnet, das tentative Gedanken des Herausgebers zu einem System der Europäischen Außenbeziehungen bietet (§ 1).



## Vorwort des Herausgebers zur 1. Auflage

---

Dass dieser Band überhaupt als der „vorliegende“ bezeichnet werden kann, ist das Verdienst vieler. An erster Stelle sind hier natürlich die Autorinnen und Autoren zu nennen, die teils mit Langmut Verzögerungen ertragen, teils mit spontaner Bereitschaft mitzutun den Abschluss erst ermöglicht haben. Namen zu nennen, verbietet sich. Der Dank des Herausgebers aber ist allen gewiss. Großer Dank gebührt auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Nomos-Verlages, die das Projekt mehr als nur verlegerisch begleitet haben: Ohne sie läge dieses Buch nicht vor.

Das gilt auch für meine Mitarbeiterin Evin Dalkilic, die mit großem Einsatz und Sorgfalt dem ganzen Unterfangen ein guter Geist gewesen ist. Ihnen allen meinen herzlichen Dank

Kiel, im November 2013

*Andreas von Arnould*



## Inhaltsübersicht

Vorwort der Gesamtherausgeber zur 2. Edition .....	5
Vorwort der Gesamtherausgeber .....	6
Vorwort des Herausgebers zur 2. Auflage .....	7
Vorwort des Herausgebers zur 1. Auflage .....	8
Bearbeiterverzeichnis .....	23
Abkürzungsverzeichnis .....	25
§ 1 Das System der Europäischen Außenbeziehungen ( <i>von Arnould</i> ) .....	43
§ 2 Außenkompetenzen der EU ( <i>Lorz/Martini</i> ) .....	125
§ 3 Handlungsformen und Steuerungsressourcen in den EU-Außenbeziehungen ( <i>Kadelbach</i> ) .....	185
§ 4 Binnenorganisation der EU-Außenpolitik ( <i>Krajewski/Weber</i> ) .....	255
§ 5 Der Europäische Auswärtige Dienst: seine Funktion und Arbeitsweise ( <i>Behrmann/Marquardt</i> ) .....	315
§ 6 Assoziierung und Erweiterung ( <i>Schmalenbach</i> ) .....	349
§ 7 Europäische Nachbarschaftspolitik ( <i>Kotzur</i> ) .....	401
§ 8 Beziehungen zu Drittstaaten und internationalen Organisationen ( <i>von der Decken</i> ) .....	439
§ 9 Beziehungen zum Vereinigten Königreich nach dem Brexit ( <i>Ziegler</i> ) .....	499
§ 10 Das System des Europäischen Außenwirtschaftsrechts ( <i>Boysen</i> ) .....	557
§ 11 Autonome Handelspolitik ( <i>Bungenberg</i> ) .....	637
§ 12 Vertragliche Handelspolitik der EU ( <i>Weiß</i> ) .....	759
§ 13 Die EU als Mitglied der WTO ( <i>Herrmann/Streinzi</i> ) .....	853
§ 14 Europäische Internationale Investitionspolitik ( <i>Bungenberg</i> ) .....	961
§ 15 Auswärtige Annexkompetenzen interner Politiken ( <i>Hahn</i> ) .....	1031
§ 16 Entwicklungszusammenarbeit und Humanitäre Hilfe ( <i>Dann/Wortmann</i> ) .....	1127
§ 17 Das Recht der auswärtigen EU-Migrationspolitik ( <i>Sözen</i> ) .....	1169
§ 18 GASP und äußere Sicherheit ( <i>Thym</i> ) .....	1229
Allgemeines Literaturverzeichnis .....	1265
Stichwortverzeichnis .....	1273



## Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Gesamtherausgeber zur 2. Edition .....	5
Vorwort der Gesamtherausgeber .....	6
Vorwort des Herausgebers zur 2. Auflage .....	7
Vorwort des Herausgebers zur 1. Auflage .....	8
Bearbeiterverzeichnis .....	23
Abkürzungsverzeichnis .....	25
§ 1 Das System der Europäischen Außenbeziehungen .....	43
A. Europäische Außenbeziehungen: Versuch einer Standortbestimmung .....	48
I. Das Netzwerk der „Europäischen Außenbeziehungen“ .....	48
II. Staatliche und unionale auswärtige Gewalt im Vergleich .....	58
III. An den Grenzen des Systemdenkens .....	59
B. Das Recht der Außenbeziehungen der Europäischen Union: Systematisierende Annäherung .....	62
I. Historische Entwicklung .....	62
II. Rechtliche Charakteristika .....	68
III. Zwischen Einheit und Differenz .....	71
IV. Außenpolitik im Europäischen Verfassungsverbund .....	73
C. Schnittstellen: Europarecht und Völkerrecht .....	103
I. Europarecht als Völkerrecht? .....	103
II. Völkerrecht im Recht der Europäischen Union .....	108
III. Die Rolle der EU im und für das Völkerrecht .....	114
§ 2 Außenkompetenzen der EU .....	125
A. Grundlagen .....	131
I. Die EU als Völkerrechtssubjekt .....	132
II. Die EU als außenpolitischer Akteur: Kurzer historischer Abriss .....	133
B. Typen von Außenkompetenzen .....	134
I. Geschriebene und ungeschriebene Kompetenzen .....	134
II. Unterscheidung nach Kompetenzinhalten .....	136
III. Ausschließliche, geteilte, Unterstützungs-, Koordinierungs- und Ergänzungskompetenzen, parallele Kompetenzen .....	137
C. Das Verhältnis zwischen EU und Mitgliedstaaten im Bereich der Außenkompetenzen .....	141
I. Kompetenzabgrenzung .....	141
II. Auswirkungen von Außenkompetenzen der EU auf die deutsche innerstaatliche Rechtsordnung .....	146
III. Kompetenzkonflikte zwischen EU und Mitgliedstaaten .....	147

## Inhaltsverzeichnis

---

IV. Unionsrechtliche Pflichten der Mitgliedstaaten und frühere völkerrechtliche Bindungen: die Regelung des Art. 351 AEUV .....	151
D. Die Außenkompetenzen der EU im Einzelnen .....	152
I. Kompetenzen im Rahmen der GASP (Art. 23–41 EUV) .....	153
II. Kompetenzen im Rahmen der GSVP (Art. 42–46 EUV) .....	155
III. Kompetenzen im Fünften Teil des AEUV (Art. 205–222 AEUV) .....	155
IV. Kompetenzen im Bereich der Assoziierungs- und Nachbarschaftspolitik ...	174
V. Außenkompetenzen im Bereich interner Politiken .....	178
VI. Kompetenz zum Beitritt zur EMRK (Art. 6 Abs. 2 EUV) .....	179
VII. Außenkompetenzen auf der Grundlage von Art. 352 AEUV .....	180
E. Schlussbemerkung .....	181
<b>§ 3 Handlungsformen und Steuerungsressourcen in den EU-Außenbeziehungen .....</b>	<b>185</b>
A. Einleitung .....	186
I. Handlungsform und Rechtsform .....	187
II. Steuerungsressourcen .....	190
III. Handlungsformen und Steuerungsressourcen in den auswärtigen Beziehungen .....	190
B. System der Handlungsformen in den EU-Außenbeziehungen .....	193
I. Allgemeiner Teil: Formen auswärtigen Handelns .....	193
II. Politikspezifisches Zusammenwirken der Handlungsformen .....	231
C. Ausblick .....	249
<b>§ 4 Binnenorganisation der EU-Außenpolitik .....</b>	<b>255</b>
A. Einleitung .....	258
I. Gegenstand .....	258
II. Methodische Vorgehensweise .....	260
III. Historische Entwicklung .....	261
B. Institutioneller Rahmen der EU-Außenpolitik .....	263
I. Europäischer Rat .....	264
II. Rat .....	267
III. Hoher Vertreter der Union für Außen- und Sicherheitspolitik .....	272
IV. Europäische Kommission .....	279
V. Europäisches Parlament .....	280
VI. Die Organisationsstruktur der EU-Außenpolitik zwischen gemeinsamen und partikularen Interessen .....	282

---

C. Funktionen .....	283
I. Formulierung strategischer Interessen und politischer Ziele .....	283
II. Außenvertretung der Union .....	286
III. Rechtsetzung .....	291
IV. Implementierung .....	300
V. Legitimation und Kontrolle .....	302
D. Zusammenfassung und Ausblick .....	312
<b>§ 5 Der Europäische Auswärtige Dienst: seine Funktion und Arbeitsweise .....</b>	<b>315</b>
A. Entstehungsgeschichte – Die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der Union und der Hohe Vertreter .....	315
I. Die Entwicklung der GASP und ihres institutionellen Unterbaus vom Vertrag von Maastricht bis zum Vertrag von Lissabon .....	316
II. Der Vertrag von Lissabon – Der Hohe Vertreter – Art. 18 und 27 EUV ....	319
B. Rechtsgrundlage, Rechtsnatur, Aufgaben und Aufbau des EAD .....	322
I. Rechtsgrundlage und Rechtsnatur .....	322
II. Hauptaufgaben des EAD – Art. 2 EAD-Beschluss .....	324
III. Weitere Tätigkeitsfelder des EAD .....	328
IV. Aufbau des Europäischen Dienstes – Art. 4 EAD-Beschluss .....	331
V. Die Tätigkeiten des EAD in der Praxis ausgewählter Bereiche .....	336
C. Schlussbemerkung – Reform des EAD-Beschlusses? .....	345
<b>§ 6 Assoziierung und Erweiterung .....</b>	<b>349</b>
A. Einleitung .....	356
I. Allgemeine Einführung .....	356
II. (Rechts-)Politische Einordnung .....	357
III. Einordnung ins Gesamtsystem der Verträge .....	359
B. System der Assoziierung .....	360
I. Begriff .....	360
II. Charakteristika nach Unionsrecht und Unionspraxis .....	362
III. Vertragliche Assoziierung (Art. 217 AEUV) .....	363
IV. Konstitutionelle Assoziierung (Art. 198 ff. AEUV) .....	379
C. Erweiterung der Europäischen Union .....	382
I. Historischer Kontext .....	382
II. Heranführungsstrategien .....	385
III. Politische und rechtliche Vorbereitung der Beitrittsverhandlungen: Anforderungen an den Beitrittskandidaten .....	385
IV. Anforderungen an die Union: Aufnahmefähigkeit .....	392

## Inhaltsverzeichnis

---

V. Justiziabilität der Beitrittsvoraussetzungen .....	393
VI. Beitrittsverfahren .....	394
VII. Beitrittsvertrag .....	396
D. Ausblick .....	396
<b>§ 7 Europäische Nachbarschaftspolitik .....</b>	<b>401</b>
A. Einleitung: .....	403
B. Die europäische Nachbarschaftspolitik – Versuch einer entwicklungsgeschichtlichen Standortbestimmung .....	407
C. Die Nachbarschaftspolitik als eigenständiger Politikbereich der Europäischen Union .....	411
I. Terminologische und konzeptionelle Vorfragen .....	411
II. Ziele, Rechtsgrundlagen, Instrumente, und Infrastruktur der Europäischen Nachbarschaftspolitik .....	417
D. Die Dimensionen der Europäischen Nachbarschaftspolitik .....	424
I. Die südliche Dimension der ENP – Ziele und Instrumente .....	424
II. Zwischen südlicher und östlicher ENP .....	429
III. Die östliche Dimension der ENP – Ziele und Instrumente .....	430
E. Ausblick .....	435
<b>§ 8 Beziehungen zu Drittstaaten und internationalen Organisationen .....</b>	<b>439</b>
A. Einleitung .....	448
I. Beziehungspartner .....	449
II. Beziehungskategorien .....	449
III. Rechtsgrundlagen .....	450
B. Materielle Beziehungen .....	451
I. Vertraglich vorgesehene Beziehungen .....	451
II. Sonstige Beziehungen .....	456
C. Formelle Beziehungen .....	463
I. Überblick .....	463
II. Mitgliedschaft der EU in internationalen Organisationen .....	464
III. Organisationsrechtliche Beziehungen der EU zu internationalen Organisationen .....	480
D. Delegationen der EU .....	495
I. Aufgaben und Organisation .....	495
II. Beziehungen zu Drittstaaten .....	496
III. Beziehungen zu internationalen Organisationen .....	496
E. Fazit und Ausblick .....	497



---

<b>§ 9 Beziehungen zum Vereinigten Königreich nach dem Brexit</b> .....	499
A. Einleitung: Hintergrund und Verfahren des Brexit .....	503
I. Hintergrund .....	503
II. Verfahren .....	504
B. Austrittsabkommen .....	509
I. Struktur und Überblick .....	509
II. Übergangszeit .....	511
III. Trennungsvorschriften .....	512
IV. Finanzielle Trennung .....	513
V. Rechte der Unionsbürger .....	513
VI. Irland/Nordirland-Protokoll .....	518
VII. Institutioneller Rahmen und Streitbeilegung .....	522
C. Abkommen über Handel und Zusammenarbeit .....	525
I. Struktur und Überblick .....	525
II. Architektur und Dynamik .....	532
III. Einzelthemen .....	535
IV. Streitbeilegung .....	547
D. Ausblick .....	551
<b>§ 10 Das System des Europäischen Außenwirtschaftsrechts</b> .....	557
A. Einleitung .....	562
I. Die Außenwirtschaftspolitik der Europäischen Union nach dem Vertrag von Lissabon .....	562
II. Legitimationsfragen des Außenwirtschaftsrechts .....	566
B. Grundfragen und Systematik des europäischen Außenwirtschaftsrechts .....	569
I. Entstehungsgeschichte .....	570
II. Anwendungsbereich der gemeinsamen Handelspolitik .....	572
III. Institutioneller Rahmen .....	588
IV. Prinzipien .....	595
V. Handlungsformen und Instrumente .....	600
VI. Vollzug und Rechtsschutz .....	622
C. Ausblick .....	630
I. Demokratisierung der gemeinsamen Handelspolitik .....	630
II. Regionalismus im Welthandelsrecht .....	632

## Inhaltsverzeichnis

---

<b>§ 11 Autonome Handelspolitik</b> .....	637
A. Allgemeines .....	659
I. Primärrechtliche Grundlagen: Ziele, Kompetenzen, Grundrechte .....	663
II. Bedeutung des Wirtschaftsvölkerrechts für das autonome Außenwirtschaftsrecht .....	668
III. Handlungsformen und Rechtsetzungsverfahren .....	669
B. Einfuhrregime .....	670
I. Gemeinsame Einfuhrverordnung – Einfuhrfreiheit und Schutzmaßnahmen .....	671
II. Spezielle Einfuhrregime .....	678
C. Ausfuhrregime .....	690
I. Gemeinsame Ausfuhrverordnung – Ausfuhrfreiheit und Schutzmaßnahmen .....	691
II. Spezielle Ausfuhrregime .....	696
D. Besondere Handelsschutzinstrumente .....	710
I. Antidumpingrecht .....	713
II. Antisubventionsrecht .....	723
III. Trade Barrier Regulation und Handelsvergeltungs-VO .....	727
E. Embargo, Boykott und Sanktionsmaßnahmen .....	732
F. Internationale öffentliche Auftragsvergabe .....	734
G. Investitionskontrolle .....	736
H. Zollrecht .....	740
I. Zollgebiet der Europäischen Union .....	742
II. Zolltarif und Zollrechtsangleichung .....	743
III. Zollverfahrensrecht .....	745
I. Ausblick .....	748
<b>§ 12 Vertragliche Handelspolitik der EU</b> .....	759
A. Einleitung .....	762
B. Ziele der Vertraglichen Handelspolitik und ihre Bedeutung .....	767
I. Ziele gemäß Primärrecht .....	767
II. Ziele auf Abkommensebene .....	778
C. Entwicklung der EU-Außenhandelspolitik .....	779
I. Vorbemerkung: Zur Stellung der vertraglichen Handelspolitik im Geflecht der anderen EU-Politiken .....	779
II. Zur jüngeren Entwicklung der vertraglichen Handelspolitik .....	782

---

III. Bestimmungsfaktoren der Entwicklung der vertraglichen Handelspolitik .....	789
D. Instrumente der Vertraglichen Handelspolitik .....	791
E. Freihandelsabkommen .....	795
I. Übersicht über die Freihandelsabkommen .....	795
II. Typische Inhalte der Freihandelsabkommen .....	804
F. Sonstige bi- und multilaterale Handelsabkommen .....	812
I. Rohstoffabkommen .....	812
II. Internationale Getreide-Übereinkunft .....	813
III. Energiecharta und Energiegemeinschaft .....	813
IV. Washingtoner Artenschutzabkommen .....	814
V. Abkommen mit der Schweiz .....	814
VI. Partnerschaftsabkommen im Holzhandel – FLEGT .....	815
G. Handelsaspekte von Partnerschafts- und Kooperationsabkommen .....	815
I. Zentralasiengruppe .....	815
II. Irak .....	816
III. Südasiatische Staaten .....	817
H. Außendimension der WWU .....	818
I. Einleitung: Die Notwendigkeit einheitlicher Außenvertretung und einer starken internationalen Stellung für den Euro .....	818
II. Die Regelungen des Art. 138 und 219 AEUV .....	819
I. Spezifische Rechts- und Rechtsschutzfragen .....	823
I. Rechtsfragen des Abschlusses, der Anwendung, der Beendigung und der Aussetzung von Handelsabkommen .....	823
II. Rechtsschutz .....	843
J. Schlussbemerkung: Würdigung und Ausblick .....	847
I. Würdigung .....	847
II. Ausblick .....	849
<b>§ 13 Die EU als Mitglied der WTO .....</b>	<b>853</b>
A. Einführung .....	864
B. Historische Entwicklung .....	866
I. Die Entwicklung der Welthandelsordnung vom GATT zur WTO .....	866
II. Die Entwicklung der EU-Außenwirtschaftsverfassung .....	876
III. Die Entwicklung der Mitwirkung von EWG, EG und EU im GATT und in der WTO .....	884

## Inhaltsverzeichnis

---

C. Rechtliche Konstruktion der „parallelen Mitgliedschaft“ .....	890
I. EU-rechtliche Voraussetzungen .....	892
II. WTO-rechtliche Voraussetzungen .....	903
III. Verfassungsrechtliches Erfordernis? .....	905
D. Rechtliche Folgen der parallelen Mitgliedschaft in der WTO .....	906
I. WTO-rechtliche Folgen der parallelen Mitgliedschaft .....	907
II. EU-rechtliche Folgen der parallelen Mitgliedschaft .....	916
E. Die parallele Mitgliedschaft von EU und Mitgliedstaaten in der Praxis .....	938
I. Die Praxis in der WTO .....	938
II. Institutionelle Ausgestaltung innerhalb der EU .....	941
F. Ausblick .....	948
I. Die Zukunft des Welthandelsrechts .....	950
II. Die Zukunft der parallelen Mitgliedschaft .....	953
<b>§ 14 Europäische Internationale Investitionspolitik .....</b>	<b>961</b>
A. Allgemeines .....	967
B. Ursprünge einer unionalen Investitionsschutzpolitik .....	969
C. Gegenstandsbeschreibung .....	973
I. Vertikale Kompetenzverschiebung und insbesondere der Umfang der unionalen Regulierungskompetenz für ausländische Direktinvestitionen ..	973
II. Weitergeltung mitgliedstaatlicher Investitionsschutzabkommen .....	993
III. Abschluss neuer Investitionsschutzabkommen durch die EU-Mitgliedstaaten .....	995
IV. Abschluss neuer Investitionsschutzabkommen und Investitionsschutzkapitel in Freihandelsabkommen durch die EU .....	999
V. Möglichkeiten eines multilateralen Ansatzes .....	1014
VI. Exkurs: Zum (Nicht-)Fortbestand der Intra-EU-BITs .....	1016
VII. EU-Recht und State-Investor Contracts .....	1025
D. Ausblick .....	1025
<b>§ 15 Auswärtige Annexkompetenzen interner Politiken .....</b>	<b>1031</b>
A. Einleitung .....	1034
B. Auswärtige Annexkompetenzen interner Politiken: Der rechtliche Rahmen .....	1036
I. Der Grundsatz der begrenzten Einzelermächtigung: Auswärtige Kompetenz der Union .....	1036
II. Natur der Kompetenz .....	1037
III. Ausübung der Zuständigkeiten .....	1043

C. Im Einzelnen: Überblick zu Recht und Praxis einiger Auswärtiger Annexkompetenzen interner Politiken .....	1045
I. Bildung und Sport, Art. 165 Abs. 3, Art. 166 Abs. 3, Art. 2 Abs. 5, Art. 6 lit. e AEUV .....	1045
II. Kultur, Art. 167 Abs. 3, Art. 6 lit. c, Art. 2 Abs. 5 AEUV .....	1051
III. Gesundheit, Art. 168 Abs. 3, Art. 2 Abs. 5, Art. 6 lit. a AEUV .....	1059
IV. Transeuropäische Netze, Art. 4 Abs. 2 lit. h, Art. 171 Abs. 3 .....	1065
V. Forschung und technologische Entwicklung, Art. 180 lit. b, Art. 186, Art. 4 Abs. 3 AEUV .....	1069
VI. Implizite auswärtige Annexkompetenzen interner Politiken .....	1079
<b>§ 16 Entwicklungszusammenarbeit und Humanitäre Hilfe .....</b>	<b>1127</b>
A. Einleitung .....	1129
B. Grundlagen .....	1130
I. Konturen und Regelungsbereiche .....	1130
II. Historische Genese der Politikfelder und ihres Rechts .....	1132
III. Wesentliche Rechtsgrundlagen und finanzielle Dimensionen .....	1136
C. Dogmatische Strukturen .....	1143
I. Ziele .....	1143
II. Prinzipien .....	1147
III. Verfahren und Instrumente .....	1154
IV. Rechts- und Finanzkontrolle .....	1163
D. Ausblick .....	1165
<b>§ 17 Das Recht der auswärtigen EU-Migrationspolitik .....</b>	<b>1169</b>
A. Einleitung .....	1174
B. Die Externalisierung der EU-Migrationspolitik .....	1176
I. Das Spannungsfeld zwischen Binnen- und Außendimension der EU-Migrationspolitik .....	1176
II. Die Außendimension der EU-Migrationspolitik .....	1184
III. Die Migrations(vermeidungs)politik der EU und ihre Menschenrechtsverletzungen .....	1215
C. Ausblick .....	1225
<b>§ 18 GASP und äußere Sicherheit .....</b>	<b>1229</b>
A. Vorbemerkung .....	1230
I. Bedeutung der GASP .....	1230
II. Entwicklungsgeschichte .....	1230
III. Integrationstheoretische Bedeutung .....	1232

## Inhaltsverzeichnis

---

B. EU-Primärrecht .....	1233
I. Institutionengefüge .....	1233
II. Politische Organe .....	1234
III. Gerichtlicher Rechtsschutz .....	1236
IV. Administrativer Unterbau .....	1237
V. Intergouvernementale Rechtsstruktur .....	1238
VI. Beschlussfassung .....	1240
VII. Vertikales Verhältnis zu den Mitgliedstaaten .....	1241
VIII. Horizontale Konstitutionalisierung .....	1244
IX. Verteidigungspolitik .....	1245
X. Kompetenzumfang .....	1245
XI. Kollektive Verteidigungspflicht .....	1247
C. Grundgesetz .....	1249
I. Konstitutive Bundestagszustimmung .....	1249
II. EU als kollektives Sicherheitssystem .....	1250
D. Praxis der EU-Außenpolitik (GASP) .....	1250
I. Besonderheiten des Exekutivhandelns .....	1251
II. Außenpolitik im politischen Alltag .....	1252
III. Administrative Binnenhierarchie .....	1254
E. Umsetzung der Verteidigungspolitik (GSVP) .....	1255
I. Bi- und multinationale Kooperationen .....	1256
II. Verbesserung der militärischen Fähigkeiten .....	1257
III. Planung und Durchführung .....	1259
F. Ausblick .....	1262
<b>Allgemeines Literaturverzeichnis .....</b>	<b>1265</b>
<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>1273</b>

## Bearbeiterverzeichnis

<i>Prof. Dr. Andreas v. Arnould</i> Christian-Albrechts-Universität zu Kiel	§ 1	Das System der Europäischen Außenbeziehungen
<i>Dr. Christian Behrmann</i> Brüssel	§ 5	Europäischer auswärtiger Dienst
<i>Prof. Dr. Sigrid Boysen</i> Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr, Hamburg	§ 10	Das System des Europäischen Außenwirtschaftsrechts
<i>Prof. Dr. Marc Bungenberg, LL.M.</i> Universität des Saarlandes, Saarbrücken	§ 11 § 14	Autonome Handelspolitik Europäische Internationale Investitionspolitik
<i>Prof. Dr. Philipp Dann, LL.M.</i> Humboldt-Universität zu Berlin	§ 16	Entwicklungszusammenarbeit und Humanitäre Hilfe
<i>Prof. Dr. Michael Hahn, LL.M.</i> Universität Bern	§ 15	Auswärtige Annexkompetenzen interner Politiken
<i>Prof. Dr. Christoph Herrmann, LL.M.</i> Universität Passau	§ 13	Die EU als Mitglied der Welthandelsorganisation
<i>Prof. Dr. Stefan Kadelbach, LL.M.</i> Goethe-Universität Frankfurt am Main	§ 3	Handlungsformen und Steuerungsressourcen in den EU-Außenbeziehungen
<i>Prof. Dr. Markus Kotzur</i> Universität Hamburg	§ 7	Europäische Nachbarschaftspolitik
<i>Prof. Dr. Markus Krajewski</i> Universität Erlangen-Nürnberg	§ 4	Binnenorganisation der EU-Außenpolitik
<i>Prof. Dr. R. Alexander Lorz, LL.M.</i> Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf	§ 2	Die Außenkompetenzen der Europäischen Union
<i>Stephan Marquardt, LL.M.</i> Brüssel	§ 5	Europäischer auswärtiger Dienst
<i>Dr. Stefan Martini</i> Christian-Albrechts-Universität zu Kiel	§ 2	Die Außenkompetenzen der Europäischen Union
<i>Prof. Dr. Kirsten Schmalenbach</i> Universität Salzburg	§ 6	Assoziierung und Erweiterung
<i>Dr. Ülkü Sezgi Sözen, LL.M.</i> Universität Hamburg	§ 17	Das Recht der auswärtigen EU-Migrationspolitik
<i>Thomas Streinz</i> New York University	§ 13	Die EU als Mitglied der Welthandelsorganisation
<i>Prof. Dr. Daniel Thym, LL.M.</i> Universität Konstanz	§ 18	GASP und äußere Sicherheit
<i>Prof. Dr. Kerstin von der Decken</i> Christian-Albrechts-Universität zu Kiel	§ 8	Beziehungen zu Drittstaaten und internationalen Organisationen

## Bearbeiterverzeichnis

---

<i>Dr. Ruth Weber</i> Humboldt-Universität zu Berlin	§ 4	Binnenorganisation der EU-Außenpolitik
<i>Prof. Dr. Wolfgang Weiß</i> Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer	§ 12	Vertragliche Handelspoli- tik der EU
<i>RA Martin Wortmann, LL.M.</i> Frankfurt a.M.	§ 16	Entwicklungszusammenar- beit und Humanitäre Hilfe
<i>Prof. Dr. Katja Ziegler</i> University of Leicester	§ 9	Beziehungen zum Vereinig- ten Königreich nach dem Brexit



## Abkürzungsverzeichnis

aA	anderer Ansicht
aaO	am angegebenen Ort
AASM	Assoziierte Afrikanische Staaten und Madagaskar
Abg.	Abgeordneter
AbkGemOrg.	Abkommen über gemeinsame Organe für die Europäischen Gemeinschaften
abl.	ablehnend
ABl.	Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften
ABl. EGKS	Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl
Abs.	Absatz
AbsFondsG	Absatzfondsgesetz
Abschn.	Abschnitt
Abt.	Abteilung
abw.	abweichend
AdR	Ausschuss der Regionen
aE	am Ende
ÄndG	Gesetz zur Änderung
ÄndVO	Verordnung zur Änderung
AERP	Europäische Agentur für Forschung und Entwicklung
AETR	Europäisches Übereinkommen über die Arbeit der im internationalen Straßenverkehr beschäftigten Fahrzeugbesatzungen
AEUV	Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union
aF	alte Fassung
AFDI	Annuaire Français de Droit International
AFG	Arbeitsförderungsgesetz
AFIG	Agrar- und Fischereifonds-Informations-Gesetz
AfP	Archiv für Presserecht
AG	Die Aktiengesellschaft, Zeitschrift für das gesamte Aktienwesen
AG	Aktiengesellschaft
AgrarR	Agrarrecht (Zeitschrift)
AID	Auswertungs- und Informationsdienst für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
AIF	Alternativer Investmentfonds
AIFK	Betreiber eines alternativen Investmentfonds
AJCL	American Journal of Comparative Law
AJDA	Actualités Juridiques de Droit Administratif
AJIL	American Journal of International Law
AKP-Staaten	Staaten Afrikas, der Karibik und des Pazifiks (Mitgliedstaaten der Lomé-Abkommen)
AktG	Aktiengesetz
allg.	allgemein
aM	anderer Meinung
AmstV	Amsterdamer Vertrag
Anh.	Anhang
Anm.	Anmerkung
Ann.eur.	Annuaire européen (= EuYB)
AO	Abgabenordnung
AöR	Archiv des öffentlichen Rechts

## Abkürzungsverzeichnis

---

ARB	Assoziationsratsbeschluss
ArbG	Arbeitsgesetz
ArbZG	Arbeitszeitgesetz
ArchVR	Archiv des Völkerrechts
Art.	Artikel
ASIL	American Society of International Law
AStV	Ausschuss der Ständigen Vertreter
ATV	Allgemeine Tarifierungsvorschrift
AUE	Acte Unique Européen
AufenthG/EWG	Aufenthaltsgesetz/EWG
Aufl.	Auflage
AuR	Arbeit und Recht (Zeitschrift)
AUR	Agrar- und Umweltrecht (Zeitschrift)
AuS	Arbeit und Sozialpolitik
AuslG	Ausländergesetz
AWD	Außenwirtschaftsdienst
AWG	Außenwirtschaftsgesetz
AW-Prax	Außenwirtschafts-Praxis
AWVO	Außenwirtschaftsverordnung
Az.	Aktenzeichen
AZO	Allgemeine Zollordnung
BAG	Bundesarbeitsgericht
BAGE	Entscheidungen des Bundesarbeitsgerichts
BAnz.	Bundesanzeiger
BArbBl.	Bundesarbeitsblatt
BauGB	Baugesetzbuch
BayAgrarWiG	Bayerisches Agrarwirtschaftsgesetz
BayObLG	Bayerisches Oberstes Landesgericht
BayVBl.	Bayerische Verwaltungsblätter
BB	Der Betriebs-Berater
BbankG	Gesetz über die Deutsche Bundesbank
BBiG	Bundesbildungsgesetz
BBodenSchG	Bundesbodenschutzgesetz
Bd.	Band
BeaSt	Beamtenstatut
BeitrA	Beitrittsakte
Benelux-Staaten	Belgien, Niederlande, Luxemburg
Ber.	Berichte der Kommission über die Wettbewerbspolitik (jährlich seit 1972)
BErzGG	Bundeserziehungsgeldgesetz
Beschl.	Beschluss
BetrPrämDurchfG	Betriebsprämierendurchführungsgesetz
BetrPrämDurchfV	Betriebsprämierendurchführungsverordnung
BewG	Bewertungsgesetz
BfA	Bundesversicherungsanstalt für Angestellte
BFH	Bundesfinanzhof
BFHE	Entscheidungen des Bundesfinanzhofes
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BGBL.	Bundesgesetzblatt

BGH	Bundesgerichtshof
BGHZ	Entscheidungen des Bundesgerichtshofes in Zivilsachen
BImSchG	Bundesimmissionsschutzgesetz
BIP	Bruttoinlandsprodukt
BIRD	Internationale Bank für Wiederaufbau und Entwicklung
BIZ	Bank für internationalen Zahlungsausgleich
BK	Berichtigungskoeffizient
BKartA	Bundeskartellamt
BLE	Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung
BLwG	Bundeslandwirtschaftsgesetz
BMELF	Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
BMELV	Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
BMF	Bundesministerium für Finanzen
BML	Bundesministerium für Landwirtschaft
BMU	Bundesministerium für Umwelt und Reaktorsicherheit
BMVEL	Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft
BNetzA	Bundesnetzagentur
BR-Drs.	Drucksache des Deutschen Bundesrates
BReg.	Bundesregierung
BSB	Beschäftigungsbedingungen für die Sonstigen Bediensteten der Europäischen Gemeinschaften
BSC	Ausschuss für Bankenaufsicht
BSG	Bundessozialgericht
BSGE	Entscheidungen des Bundessozialgerichts
BSP	Bruttosozialprodukt
bspw.	beispielsweise
BStBl.	Bundessteuerblatt
BT-Drs.	Drucksache des Deutschen Bundestages
Bül.	Berichte über Landwirtschaft (Zeitschrift)
BulLEG	Bulletin der Europäischen Gemeinschaften
BulleU	Bulletin der Europäischen Union
BuW	Betrieb und Wirtschaft
BVA	Beratender Verbraucherausschuss
BVerfG	Bundesverfassungsgericht
BVerfGE	Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts
BVerwG	Bundesverwaltungsgericht
BVerwGE	Entscheidungen des Bundesverwaltungsgerichts
BYIL	British Yearbook of International Law
BZBl.	Bundeszollblatt
bzgl.	bezüglich
bzw.	beziehungsweise
CCCE	Comité de Contact des Consommateurs des Communautés Européennes
CDE	Cahiers de droit européen
CE	Communauté(s.) Européenne(s.)
CEE	Communauté Economique Européenne
CEEP	Centre Européen de l'Entreprise Publique

## Abkürzungsverzeichnis

---

CEMT	Europäische Konferenz der Verkehrsminister
CEN	Comité Européen de Normalisation
CENELEC	Comité Européen de Normalisation Electronique
CEPT	Conférence Européenne des Administrations des Postes et des Télécommunications (Europäischen Konferenz der Verwaltungen für Post und Fernmeldewesen)
CERD	Comité de la Recherche et du Développement
CESAME	Sachverständigengruppe für Clearing und Abrechnung
CM	Common Market
CMA	Centrale Marketinggesellschaft der deutschen Agrarwirtschaft
CMLR	Common Market Law Review
COCOM	Communications Committee (Kommunikationsausschuss)
COREPER	Comité des Représentants Permanents des États Membres
COST	Coopération européenne dans la domaine de la Recherche Scientifique et Technique
CR	Computer und Recht
CREST	Comité de la Recherche Scientifique et Technique
DAC	Development Assistance Committee / Ausschuss für Entwicklungshilfe
DB	Der Betrieb
DCSI	Diritto comunitario e degli scambi internazionali
ders.	derselbe
dh	das heißt
DHA	Deutsches Handelsarchiv
dies.	dieselbe(n)
DienstanwK	Dienstanweisung für den Kanzler (des Gerichtshofes der Europäischen Gemeinschaften)
DIN	Deutsches Institut für Normung
Dir.int.	Diritto internazionale
DirektZahlVerpflG	Direktzahlungen-Verpflichtungengesetz
DirektZahlVerpflV	Direktzahlungen-Verpflichtungenverordnung
DÖV	Die Öffentliche Verwaltung
Dok.	Dokument
DOM	Departements d'outre mer (französische überseeische Departements)
Dr.	Droit
DRiZ	Deutsche Richterzeitung
Drs.	Drucksache
DS	Droit Social
DStR	Deutsches Steuerrecht
DStZ	Deutsche Steuer-Zeitung
DVAuslG	Verordnung zur Durchführung des Ausländergesetzes
DVBl.	Deutsches Verwaltungsblatt
DVO	Durchführungsverordnung
DWA	Direktwahlakte
Dz.U.	Dziennik Ustaw (Gesetzblatt der Republik Polen)
DZWir	Deutsche Zeitschrift für Wirtschaftsrecht

---

E.	Entwurf
EA	Europa-Archiv; Europaabkommen
EA/D	Europa-Archiv (Dokumente)
EAFE	Europäischer Ausschuss für Forschung und Entwicklung
EAG	Europäische Atomgemeinschaft
EAGFL	Europäischer Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft
EAGV	Vertrag zur Gründung der Europäischen Atomgemeinschaft
EAS	Europäisches Arbeits- und Sozialrecht
EBA	European Banking Authority
ebd.	ebenda
EBWE	Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung
ECA	Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen für Afrika
ECAC	Europäische Zivilluftfahrtkonferenz
ECAFE	Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen für Asien und den Fernen Osten
ECC	Electronic Communications Committee (Ausschuss für elektronische Kommunikation)
ECE	Economic Commission for Europe
ECLR	European Competition Law Review
ECOSOC	Wirtschafts- und Sozialrat der Vereinten Nationen
ECRC	European Coalition for Responsible Credit
ECU	European Currency Unit
EEA	Einheitliche Europäische Akte
EEC	European Economic Community(ies)
EEF	Europäischer Entwicklungsfonds
EFRE	Europäischer Fonds für regionale Entwicklung
EFTA	Europäische Freihandelszone
EFWZ	Europäischer Fonds für währungspolitische Zusammenarbeit
EG	Europäische Gemeinschaft
EGB	Europäischer Gewerkschaftsbund
EGBGB	Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch
EGFL	Europäischer Garantiefonds für die Landwirtschaft
EGKS	Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl
EGKSV	Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl
EGMO	Einheitliche Gemeinsame Marktorganisation
EGMR	Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte
EGV	Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft
EGZ	Europäische Gesellschaft für Zusammenarbeit
ehem.	ehemalige
EIB	Europäische Investitionsbank
EIF	Europäischer Investitionsfonds
EIOPA	European Insurance and Occupational Pensions Authority
EIPR	European Industrial Property Review
EJIL	European Journal of International Law
EKMR	Europäische Kommission für Menschenrechte
ELEC	Europäische Liga für wirtschaftliche Zusammenarbeit

## Abkürzungsverzeichnis

---

ELER	Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums
ELJ	European Law Journal
ELR	European Law Review
EMP	Euro-Mediterrane Partnerschaft
EMRK	Europäische Menschenrechts-Konvention
endg.	endgültig
EnergieStG	Energiesteuergesetz
ENP	Europäische Nachbarschaftspolitik
Entsch.	Entscheidung
entspr.	entsprechend
EnzEuR	Enzyklopädie Europarecht
EÖD	Europäischer Öffentlicher Dienst
EP	Europäisches Parlament
EPC	European Payments Council
EPD oder EPPD	Einheitliches Programmplanungsdokument
EPL	European Public Law
EPZ	Europäische Politische Zusammenarbeit
ERE	Europäische Rechnungseinheit
ERG	European Regulators Group
Erl.	Erläuterungen
ESA	European Space Agency
ESF	Europäische Wissenschaftsstiftung
ESFS	Europäisches Finanzaufsichtssystem
ESMA	European Securities and Markets Authority
ESME	Expertengruppe Europäische Wertpapiermärkte
ESRB	European Systemic Risk Board
ESTG	Einkommensteuergesetz
ESVI	Europäische Sicherheits- und Verteidigungsidentität
ESVP	Europäische Sicherheits- und Verteidigungspolitik
ESZB	Europäisches System der Zentralbanken
etc	et cetera
ETL	European Transport Law
ETS	European Treaty Series
ETSI	European Telecommunications Standards Institute
EU	Europäische Union
EU/EWR-HwV	Verordnung über die für Staatsangehörige eines Mitgliedstaates der Europäischen Union oder eines anderen Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder der Schweiz geltenden Voraussetzungen für die Ausübung eines zulassungspflichtigen Handwerks
EuG oder EuGeI	Gericht der Europäischen Union
EuGen	Europäische Genossenschaft
EuGGes	Europäische Gegenseitigkeitsgesellschaft
EuGH	Gerichtshof der Europäischen Gemeinschaften
EuGRZ	Europäische Grundrechte-Zeitschrift
EuGVÜ	Europäischer Gerichtsstand- und Vollstreckungsübereinkommen
EuR	Europarecht (Zeitschrift)
EUR	EURO

Euratom	Europäische Atomgemeinschaft
EurBSt.	Europäisches Beamtenstatut, Europäisches Statut der Beamten der Gemeinschaften
EuRH	Europäischer Rechnungshof
EURONET	Europäisches Informations- und Datenübertragungsnetz
EurWi.	Europäische Wirtschaft
EuV	Europäischer Verein
EUV aF	Vertrag über die Europäische Union
EUV nF	Vertrag über die Europäische Union (Lissabon)
EuYB	European Yearbook
EuZW	Europäische Zeitschrift für Wirtschaftsrecht
evtl.	eventuell
EVV	Europäischer Verfassungsvertrag
EWA	Europäisches Währungsabkommen
EWG	Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
EWGV	Vertrag über die Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
EWI	Europäisches Währungsinstitut
EWIV	Europäische Wirtschaftliche Interessenvereinigung
EWR	Europäischer Wirtschaftsraum
EWS	Europäisches Währungssystem; Europäisches Wirtschafts- und Steuerrecht (Zeitschrift)
EZB	Europäische Zentralbank
EZU	Europäische Zahlungsunion
f.	folgende
FAO	Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen
FAZ	Frankfurter Allgemeine Zeitung
ff.	fortfolgende
FG	Finanzgericht
FGO	Finanzgerichtsordnung
FKVO	Fusionskontrollverordnung
FIAF	Finanzinstrument für die Ausrichtung der Fischerei
FIDE	Fédération Internationale de Droit Européen
Fin.Arch.	Finanzarchiv
FMSBechlG	Gesetz zur Beschleunigung und Vereinfachung des Erwerbs von Anteilen an sowie Risikooptionen von Unternehmen des Finanzsektors durch den Fonds „Finanzmarktstabilisierungsfonds – FMS“ (Finanzmarktstabilisierungsbeschleunigungsgesetz)
FMStErgG	Gesetz zur weiteren Stabilisierung des Finanzmarktes (Finanzmarktstabilisierungsergänzungsgesetz)
FMStFG	Gesetz zur Errichtung eines Finanzmarktstabilisierungsfonds
FMStG	Gesetz zur Umsetzung eines Maßnahmenpakets zur Stabilisierung des Finanzmarktes (Finanzmarktstabilisierungsgesetz)
Fn.	Fußnote
FR	Finanz-Rundschau
Frontex	Europäische Agentur für die operative Zusammenarbeit an den Außengrenzen
FS	Festschrift
FSB	Financial Stability Board

## Abkürzungsverzeichnis

---

FSC	Financial Services Committee
FSCG	Financial Services Consumer Group
FusV	Fusionsvertrag
G.	Gemeinschaft; Gesetz
GA	Generalanwalt
GA	Goltdammers Archiv
GAK	Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur und Küstenschutz
GAM	Gesamtansatz zur Migrationsfrage
GAMM	Gesamtansatz für Migration und Mobilität
GAP	Gemeinsame Agrarpolitik
GASP	Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik
GATS	Allgemeines Übereinkommen über den Handel mit Dienstleistungen
GATT	Allgemeines Zoll- und Handelsabkommen
GB	Jährlicher Gesamtbericht der Kommission der EG
GD	Generaldirektion
gem.	gemäß
GenG	Genossenschaftsgesetz
GEREK	Gremiums Europäischer Regulierungsstellen für elektronische Kommunikation
GewO	Gewerbeordnung
GewStG	Gewerbesteuergesetz
GFK	Genfer Flüchtlingskonvention
GFS	Gemeinsame Forschungsstelle
GG	Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland
ggf.	gegebenenfalls
GHP	Gemeinsame Handelspolitik
GM	Gemeinsame Maßnahme
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GmbHR	GmbH-Rundschau
GMBL	Gemeinsames Ministerialblatt
GMO	Gemeinsame Marktordnung
GO	Geschäftsordnung
GRC	Grundrechtecharta
grds.	Grundsätzlich
GrdStVG	Grundstücksverkehrsgesetz
grundl.	grundlegend
GRUR	Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht
GRUR Int.	Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht, Auslands- und internationaler Teil
GS	Gedächtnisschrift
GSVP	Gemeinsame Sicherheits- und Verteidigungspolitik
GU	Gazetta Ufficiale
GVBl.	Gesetz- und Verordnungsblatt
GVG	(deutsches) Gerichtsverfassungsgesetz
GVO	Gruppenfreistellungsverordnung
GWB	Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen
GZT	Gemeinsamer Zolltarif
GYIL	German Yearbook of International Law



---

hA	herrschende Auffassung
HdB	Handbuch
HGB	Handelsgesetzbuch
HKG	Handelsklassengesetz
hL	herrschende Lehre
hM	herrschende Meinung
HO	Haushaltsordnung
HöfeO	Höfeordnung
HolzabsFondsG	Holzabsatzfondsgesetz
Hrsg., hrsg.	Herausgeber, herausgegeben
Hs.	Halbsatz
HwO	Handwerksordnung
HZA	Hauptzollamt
iA	im Auftrag
IAA	Internationales Arbeitsamt
IAEO	Internationale Atom-Energie-Organisation
IAO	Internationale Arbeitsorganisation
IATA	International Air Transport Association
ICAO	International Civil Aviation Organisation
ICJ	International Court of Justice
ICJ-Rep.	International Court of Justice; Reports of Judgements, Advisory Opinions and Orders
ICLQ	International and Comparative Law Quarterly
IDA	Internationale Entwicklungsorganisation
idF	in der Fassung
idR	in der Regel
idS	in diesem Sinne
ieS	im engeren/eigentlichen Sinn
IFC	Internationale Finanz-Corporation
IGH	Internationaler Gerichtshof
IFG	Informations-Freiheitsgesetz
IGH	Internationaler Gerichtshof
IIC	International Review of Industrial Property and Copyright Law
ILA	International Law Association
ILC	International Law Commission
ILM	International Legal Materials
ILO	International Labour Organization
IMO (früher IMCO)	International Maritime Organization
IMR	The International Migration Review
InfAuslR	Informationsbrief Ausländerrecht
insbes.	insbesondere
InVeKosDG	InVeKos-Datengesetz
InVeKosV	InVeKos-Verordnung
InVeKosS	Integriertes Verwaltungs- und Kontrollsystem
IOM	Internationale Organisation für Migration
IPR	Internationales Privatrecht
IPRax	Praxis des Internationalen Privat- und Verfahrensrechts
iSd	im Sinne des/r
iSv	im Sinne von

## Abkürzungsverzeichnis

---

iVm	in Verbindung mit
IWB	Internationale Wirtschaftsbriefe
IWF	Internationaler Währungsfonds
iwS	im weiteren Sinn
JA	Juristische Arbeitsblätter
JAR	Jahrbuch des Agrarrechts
JArbZeitG	Jugendarbeitszeitgesetz
JBl	Juristische Blätter
JBL	Journal of Business Law
JCMS	Journal of Common Market Studies
JCP	Jurisclasseur périodique – La semaine juridique
JdEI	Jahrbuch der Europäischen Integration
JDI	Journal du Droit international
Jh.	Jahrhundert
JIR	Jahrbuch des Internationalen Rechts
JO	Journal Officiel de la République Française
JöR	Jahrbuch des öffentlichen Rechts
JR	Juristische Rundschau
JurBüro	Juristisches Büro
JuS	Juristische Schulung
JT	Journal des Tribunaux
JWTL	Journal of World Trade Law
JZ	Juristenzeitung
KartR	Kartellrecht
Kfz.	Kraftfahrzeug
KindArbSchG	Kinderarbeitsschutzgesetz
KMB	Klein- und Mittelbetriebe
KMU	Kleinere und mittlere Unternehmen
KN	Kombinierte Nomenklatur
KOM	Kommissionsdokument(e)
KritV	Kritische Vierteljahresschrift für Gesetzgebung und Rechtswissenschaft
KrW-/AbfG	Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz
KSchG	Kündigungsschutzgesetz
KSE	Kölner Schriften zum Europarecht
KStG	Körperschaftsteuergesetz
KSZE	Konferenz über Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa
KWG	Kreditwesengesetz
LegRegG	Legehennenregistrierungsgesetz
Lfg.	Lieferung
LFGB	Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch
LHO	Landeshaushaltsordnung
LIEI	Legal Issues of European Integration
lit.	litera
LMBG	Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetz
LRE	Lebensmittelrechtliche Entscheidungen (Zeitschrift)
Ls.	Leitsatz

M.	Meinung
MA	Markenartikel
MarktStrG	Marktstrukturgesetz
MBL	Ministerialblatt
MDR	Monatsschrift für Deutsches Recht
MedR	Medizinrecht
MilchAbgV	Milchabgabenverordnung
MilchQuotV	Milchquotenverordnung
MinBINW	Ministerialblatt Nordrhein-Westfalen
Mio.	Million(en)
MJ	Maastricht Journal of European and Comparative Law
MLR	The Modern Law Review
MMR	Multi Media und Recht
MOE	Mittel- und Osteuropa
MOEL	mittel- und osteuropäische Länder
MOG	Marktorganisationsgesetz
Mrd.	Milliarde(n)
mwN	mit weiteren Nachweisen
MWSt.	Mehrwertsteuer
NATO	North Atlantic Treaty Organization
NDV	Nachrichtendienst des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge
nF	neue Folge; neue Fassung
NGA	Next Generation Access
NGI	Neues Instrument gemeinschaftlicher Anleihen und Darlehen
NGO	Non-governmental Organization(s.)
NIMEXE	Warenverzeichnis für die Statistik des Außenhandels der Gemeinschaft und des Handels zwischen ihren Mitgliedstaaten
NJ	Neue Justiz
NJB	Nederlands Juristenblad
NJW	Neue Juristische Wochenschrift
NL-BzAR	Neue Landwirtschaft – Briefe zum Agrarrecht (Zeitschrift)
No.	Number
Nr.	Nummer
NRO	Nichtregierungsorganisation(en)
NRZZ	Nomenklatur des Rates über die Zusammenarbeit auf dem Gebiete des Zollwesens
NStZ	Neue Zeitschrift für Strafrecht
NuR	Natur und Recht
nv	noch nicht in der amtlichen Slg veröffentlicht
NVwZ	Neue Zeitschrift für Verwaltungsrecht
NWVBl.	Nordrheinwestfälisches Verwaltungsblatt
NZA	Neue Zeitschrift für Arbeitsrecht
NZG	Neue Zeitschrift für Gesellschaftsrecht
NZS	Neue Zeitschrift für Sozialrecht
OAKPS	Organisation Afrikanischer, Karibischer und Pazifischer Staaten
OAS	Organisation Amerikanischer Staaten
ÖBA	Österreichisches Bank-Archiv

## Abkürzungsverzeichnis

---

OECD	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
öDRdA	Das Recht der Arbeit
OEEC	Organisation für Europäische wirtschaftliche Zusammenarbeit
ÖJT	Verhandlungen des österreichischen Juristentages
ÖJZ	Österreichische Juristen-Zeitung
ONI	Office National d'Immigration
ÖZÖffR	Österreichische Zeitschrift für öffentliches Recht
ÖZöRV	Österreichische Zeitschrift für öffentliches Recht und Völkerrecht
ÖZW	Österreichische Zeitschrift für Wirtschaftsrecht
OHG	Offene Handelsgesellschaft
OLAF	Office Européen de Lutte Antifraude
OVG	Oberverwaltungsgericht
PCIJ	Permanent Court of International Justice
PharmaR	Pharmarecht
PJZS	Polizeiliche und justizielle Zusammenarbeit in Strafsachen
PrivProt.	Protokoll über die Vorrechte und Befreiungen der Europäischen Gemeinschaften
Prot.	Protokoll
PVS	Politische Vierteljahresschrift
RabelsZ	Rabels Zeitschrift für ausländisches und internationales Privatrecht
RABIT	Rabid Border Intervention Teams
RAE	Revue des affaires européennes
Ratsbeschl.	Ratsbeschluss
RB	Rahmenbeschluss
RBDI	Revue belge de droit international
RdA	Recht der Arbeit
RdE	Recht der Energiewirtschaft
RdJB	Recht der Jugend und des Bildungswesens
RdL	Recht der Landwirtschaft (Zeitschrift)
RDUE	Revue du droit de l'Union Européenne
RE	Rechnungseinheit
REACH	Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals
Rec.	Recueil des Cours de l'Académie de Droit International de la Haye
RFDA	Revue Française de Droit administratif
RGAT	Revue Générale des Assurances Terrestres
RGBI.	Reichsgesetzblatt
RGW	Rat für gegenseitige Wirtschaftshilfe (COMECON)
RHDI	Revue Hellenique de Droit International
RIDC	Revue Internationale de Droit Comparé
RIPIA	Revue internationale de la propriété industrielle et artistique
Riv. dir. eur.	Rivista di diritto europeo
Riv. dir. int.	Rivista di diritto internazionale
RIW [AWD]	Recht der Internationalen Wirtschaft [-Außenwirtschaftsdienst]
RL	Richtlinie
RLT	Raccolta delle lezioni Trieste, hrsg. vom Istituto per lo studio dei Trasporti nell'integrazione economica europea

---

RMC	Revue de Marché commun
RMCUE	Revue du Marché commun et de l'Union européenne
RMT	Rechtsgeleerd Magazijn Themis
RMUE	Revue du Marché Unique Européen
Rn.	Randnummer
ROW	Recht in Ost und West
Rs.	Rechtssache
RSC	Radio Spectrum Committee (Frequenzausschuss)
RSPG	Radio Spectrum Policy Group (Gruppe für Frequenzpolitik)
Rspr.	Rechtsprechung
RStV	Rundfunkstaatsvertrag
RTDE	Revue trimestrielle du droit européen
RVO	Reichsversicherungsordnung
RZZ	Rat über die Zusammenarbeit auf dem Gebiete des Zollwesens
s.	siehe
S.	Seite
s. o.	siehe oben
s. u.	siehe unten
SDÜ	Schengener Durchführungsübereinkommen
SE	Societas Europaea (Europäische Aktiengesellschaft)
SEK	Dokumente des Sekretariats der KOM
SEPA	Single European Payments Area
SEW	Sociaal Economische Wetgeving
SGb	Die Sozialgerichtsbarkeit
SGB	Sozialgesetzbuch
SGK	Schengener Grenzkodex
SIR	Serious Incident Report
SIS	Schengener Informationssystem
Slg	Sammlung (der Rspr. des EuGH)
Slg ÖD	Sammlung der Rechtsprechung des Gerichtshofs – Öffentlicher Dienst
sog	sogenannte(n)(r)
SozR	Sozialrecht, Entscheidungssammlung BSG
Spiegelstr.	Spiegelstrich
st. Rspr.	ständige Rechtsprechung
STABEX	System zur Stabilisierung der Ausfuhrerlöse für die von den AKP-Staaten nach der Gemeinschaft ausgeführten Waren
StGB	Strafgesetzbuch
StGH	Staatsgerichtshof
StHG	Staatshaftungsgesetz
StIGH	Ständiger Internationaler Gerichtshof
StoffR	Zeitschrift für Stoffrecht
StPO	Strafprozessordnung
str.	streitig
StuW	Steuer und Wirtschaft
StVO	Straßenverkehrs-Ordnung
SVN	Satzung der Vereinten Nationen
SZR	Sondererziehungsrechte

## Abkürzungsverzeichnis

---

TA	Technische Anleitung
TAC	Gesamtfangmenge (total allowable catch)
tir.	tiret (Spiegelstr.)
TKG	Telekommunikationsgesetz
tlw	teilweise
TMG	Telemediengesetz
Tr.	Traité
TR	Transportrecht
TranspR	Transportrecht
TRIPS	Agreement on Trade Related Aspects of Intellectual Property Rights
Tsd.	Tausend
ua	unter andere(m)(n); und andere
UCLAF	Unité de Coordination de la Lutte Antifraude
überw.	überwiegend
UEBL	Union Economique Belgo-Luxembourgoise
UEC	(Journal UEC) Zeitschrift der Union Européenne des Experts Comptables
UfM	Union für den Mittelmeerraum
UGB	Umweltgesetzbuch
UIG	Umweltinformationsgesetz
ÜLG	Überseeische Länder und Gebiete
umstr.	umstritten
UN	Vereinte Nationen
UNCITRAL	Kommission der Vereinten Nationen für Internationales Handelsrecht
UNCTAD	Welthandelskonferenz
UNEP	Programm der Vereinten Nationen für den Umweltschutz
UNESCO	Organisation der Vereinten Nationen für Erziehung, Wissenschaft und Kultur
UNHCR	United Nations High Commissioner for Refugees
UNICE	Union der Industrien der Europäischen Gemeinschaft
UNIDO	UN-Organisation für industrielle Entwicklung
UNO	United Nations Organisation
UNRWA	Hilfswerk der Vereinten Nationen für Palästinaflüchtlinge
unstr.	unstreitig
Unterabs.	Unterabsatz
UNTS	United Nations Treaty Series
UPR	Umwelt- und Planungsrecht
UR	Umsatzsteuer-Rundschau
Urt.	Urteil
UStG	Umsatzsteuergesetz
UStR	Umsatzsteuer-Richtlinie(n)
usw	und so weiter
UTR	Jahrbuch des Umwelt- und Technikrechts
uU	unter Umständen
UVR	Umsatz- und Verkehrssteuerrecht
UWG	Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb

v.	versus
Var.	Variante
VBIBW	Verwaltungsblätter für Baden-Württemberg
VE	Verpflichtungsermächtigung
verb.	verbunden
VerfGH	Verfassungsgerichtshof
VerfO	Verfahrensordnung
VerwArch.	Verwaltungsarchiv
VG	Verwaltungsgericht
VGH	Verwaltungsgerichtshof
vgl.	vergleiche
VIS	Visa-Informationssystem
VK	Vereinigtes Königreich
VN	Vereinte Nationen
VO	Verordnung
VÖB	Verband öffentlicher Banken
Vol.	Volume
Vorbem.	Vorbemerkung
VR	Verwaltungsrundschau
VRÜ	Verfassung und Recht in Übersee
VSSR	Vierteljahresschrift für Sozialrecht
VuR	Verbraucher und Recht
VV	Verwaltungsvorschrift
VVDStRL	Veröffentlichungen der Vereinigung der Deutschen Staatsrechtslehrer
VWD	Vereinigter Wirtschaftsdienst
VwGO	Verwaltungsgerichtsordnung
VwVfG	Verwaltungsverfahrensgesetz
vZA	verstärkte Zusammenarbeit
WAB	Währungsausgleichsbetrag bzw. -beträge
WB	Wettbewerbsbericht
WBl	Wirtschaftsrechtliche Blätter, Beilage zu "Juristische Blätter"
WEU	Westeuropäische Union
WHG	Wasserhaushaltsgesetz
WHO	World Health Organisation
WiGBI.	Gesetzblatt der Verwaltung des Vereinigten Wirtschaftsgebietes
WiR	Wirtschaftsrecht
WissR	Wissenschaftsrecht
WiVerw	Wirtschaft und Verwaltung
W.L.R.	The Weekly Law Reports
WM	Wertpapiermitteilungen
WpDVerOV	Verordnung zur Konkretisierung der Verhaltensregeln und Organisationsanforderungen für Wertpapierdienstleistungsunternehmen
WRP	Wettbewerb in Recht und Praxis
WSA	Wirtschafts- und Sozialausschuss
WTA	Welttextilabkommen, Multifaserabkommen
WTO	Welthandelsorganisation
WuW	Wirtschaft und Wettbewerb
WVK	Wiener Vertragsrechtskonvention

## Abkürzungsverzeichnis

---

WVRK	Wiener Vertragsrechtskonvention
WWU	Wirtschafts- und Währungsunion
YEL	Yearbook of European Law
ZAR	Zeitschrift für Ausländerrecht und Ausländerpolitik
ZaöRV	Zeitschrift für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht
ZBJI	Zusammenarbeit in den Bereichen Justiz und Inneres
zB	zum Beispiel
ZBR	Zeitschrift für Beamtenrecht
ZE	Zahlungsermächtigung
ZEuP	Zeitschrift für Europäisches Privatrecht
ZEuS	Zeitschrift für europarechtliche Studien
ZfA	Zeitschrift für Arbeitsrecht
ZfRV	Zeitschrift für Rechtsvergleichung
ZfS	Zentralblatt für Sozialversicherung, Sozialhilfe und Versorgung
ZfSH/SGB	Zeitschrift für Sozialhilfe und Sozialgesetzbuch
ZfZ	Zeitschrift für Zölle und Verbrauchsteuern
ZG	Zeitschrift für Gesetzgebung
ZGR	Zeitschrift für Unternehmens- und Gesellschaftsrecht
ZgS	Zeitschrift für die gesamte Staatswissenschaft
ZHR	Zeitschrift für das gesamte Handelsrecht und Wirtschaftsrecht
ZIAS	Zeitschrift für internationales Arbeits- und Sozialrecht
ZID	Zentrale InVeKoS-Datenbank
ZIP	Zeitschrift für Wirtschaftsrecht und Insolvenzpraxis
ZIS	Zeitschrift für Internationale Strafrechtsdogmatik
zit.	zitiert
ZK	Zollkodex
ZK-DVO	Durchführungsverordnung zum Zollkodex
ZKR	Zentralkommission für die Rheinschifffahrt
ZKreditw.	Zeitschrift für das gesamte Kreditwesen
ZLR	Zeitschrift für das gesamte Lebensmittelrecht
ZLW	Zeitschrift für Luft- und Weltraumrecht
ZÖR	Zeitschrift für öffentliches Recht
ZögU	Zeitschrift für öffentliche und gemeinwirtschaftliche Unternehmen
ZP	Zusatzprotokoll
ZParl.	Zeitschrift für Parlamentsfragen
ZPO	Zivilprozessordnung
ZRP	Zeitschrift für Rechtspolitik
ZSR	Zeitschrift für Sozialreform
ZStW	Zeitschrift für die gesamte Strafrechtswissenschaft
zT	zum Teil
ZTR	Zeitschrift für Tarifrecht
ZUR	Zeitschrift für Umweltrecht
ZUM	Zeitschrift für Urheber- und Medienrecht
ZUM-RD	Zeitschrift für Urheber- und Medienrecht - Rechtsprechungsdienst
ZusVerfO	Zusätzliche Verfahrensordnung (des EuGH)
ZVerglRW	Zeitschrift für vergleichende Rechtswissenschaft
ZVerkehrsw.	Zeitschrift für Verkehrswissenschaft
ZVP	Zeitschrift für Verbraucherpolitik



## Abkürzungsverzeichnis

---

zzgl.	zuzüglich
z.Zt.	zur Zeit
ZZP	Zeitschrift für Zivilprozess

